Zeitschrift: VMS-Bulletin : Organ des Verbandes der Musikschulen der Schweiz

Herausgeber: Verband Musikschulen Schweiz

Band: 7 (1983)

Heft: 2

Rubrik: Musikschulen stellen sich vor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

musikschulen stellen sich vor

JUGENDMUSIKSCHULE RORSCHACH - RORSCHACHERBERG

Die Jugendmusikschule Rorschach-Rorschacherberg wird im Wintersem ester 1983/84 ihr 10-jähriges Jubiläum feiern. Die Entstehungsgeschichte der heutigen Jugendmusikschule spielte sich im üblichen Rahmen ab: Blockflötenunterricht erweiterter Musikunterricht.

Trägerschaft der JMS sind die beiden Schulgemeinden Rorschach und Rorschacherberg. Schulräte dieser beiden Schulgemeinden bilden mit Lehrervertretern zusammen die Musikkommission.

Zurzeit unterrichten 50 Lehrer an unserer Schule. Nebst diplomierten Musikern sind bei uns auch Lehrkräfte beschäftigt, die sich durch Kurse, privaten Unterricht etc. weiterbilden.

Aufbau der JMS

1. Klasse (Herbst) I. Sem.

2./3. Klasse II. - V. Sem. Grundkurs (Rhythmik/Singen/Tanzen) Grundkurs mit Blockflötenspiel Gruppenunterricht (2 - 8 Schüler)

Zusatzangebot: Singgruppe für die 3. Klasse (Vorstufe Jugendchor)

4. Klasse Unterrichtsfächer: Sopran- und Alt-Blockflöte, Gitarre, Klavier, Violine (schon früher möglich), Akkordeon 5. Klasse Querflöte, Trompete, Klarinette, Saxophon 6./7. Klasse Schlagzeug

Zusatzangebote: Elementarkurse, Spielgruppen, Jugendchor, Jugendorchester, Blockflötenensembles.

Gruppenunterricht: Akkordeon, Gitarre (2 - 4 Schüler)

Instrumentalschüler müssen den 5-semestrigen Grundkurs oder den 2-semestrigen Elementarkurs besucht haben.

In Vorbereitung

Rhythmikunterricht, Cellounterricht, Ausbau der Jugendmusikschule zu einer Mu-



Linolschnitte: Hanni Juon-Lichtenhahn Schriftgestaltung: Alfred Vogel

Format: 12 x 20 cm

Fr. 9.50

Erhältlich in den Musikgeschäften oder direkt bei der Vertriebsstelle Frau U. Meinherz, Lürlibadstr. 76, 7000 Chur

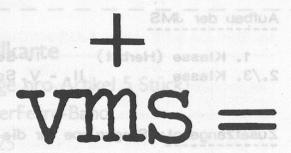
(Der Versand erfolgt mit Rechnung).

Der Reinertrag aus diesem Verkauf ist bestimmt für die «Finanzaktion Singschule Chur»









Gemeinschaftliche Vorsorgestiftung des Verbandes Musikschulen Schweiz

> Auskünfte beim Sekretariat VMS Tel. 061 / 94 37 87

sikschule, damit die Jugendlichen (Schulentlassene) und Erwachsenen nicht nur Privatunterricht besuchen können.

Schülerzahlen

Grundkurs, Sopran- und Alt-Blockflöte 395 Schüler

Instrumentalunterricht 300 Schüler

(Querflöte 20, Violine 28, Gitarre 69, Klavier 104, Klarinette 17, Trompete 5, Saxophon 16, Schlagzeug 5, Akkordeon 35)

Singgruppe 21 Schüler

Jugendchor 35 Schüler

Jugendorchester 38 Schüler

Kursgelder

Grundkurs 1. Semester Fr. 40 .-- 2. - 5. Semester Fr. 60 .--

Sopran- und Altflöte Fr. 80 .--

Elementarkurs Fr. 60.--

Spielgruppen/Sing-

gruppe Fr. 20.--

Gitarren- und Akkordeongruppenunterricht Fr. 200.--

30 Minuten Einzelunterricht Fr. 290.--

45 Minuten Einzelunterricht Fr. 435.--

Die Ansätze gelten für ein Semester bei durchschnittlich 19 Lektionen Jugendchor und Orchester sind gratis.

Unterrichtsräume

Der Grundkurs und Flötenunterricht findet in den betreffenden Schulhäusern statt. Für den Instrumentalunterricht besitzen wir bis auf weiteres einige Zimmer in einem älteren Gebäude. Wir hoffen sehr, dass dieses Haus uns zur Verfügung gestellt wird, denn die Vorteile, die ein eigenes Gebäude mit sich bringt, sind sehr gross.

Veranstaltungen

Nebst den üblichen Vortragsübungen, musikalischen Feiern, Mitwirkung an kirchlichen Anlässen etc. veranstaltet die JMS Konzerte, die verschiedene Aufgaben erfüllen:

<u>Jahreskonzert</u>: An diesem Anlass beteiligen sich begabte Instrumentalisten, spezielle Gruppen, Formationen der verschiedenen Lehrer, Chor, Orchester etc. Offenes Singen: Im Juni findet im Freien ein offenes Singen statt, an dem jedermann mitwirken kann. Der Jugendchor und das Jugendorchester werden für diese Aufgabe jeweils eingesetzt.

Konzert der Musiklehrer: Einmal im Jahr findet im Musiksaal des kantonalen Lehrerseminars ein Konzert statt, das von Musiklehrern unserer Schule bestritten wird.

Adventskonzert: An diesem Grossanlass beteiligen sich nebst der Singgruppe, Jugendchor und -orchester, ein ad-hoc-Chor, der Orchesterverein und ein Männerchor. Bei diesem Konzert soll vor allem das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund stehen.

Musiklager: In den Sommerferien findet im Engadin ein einwöchiges Lager statt.

Einige Gedanken

Die Freude an der Musik soll immer im Vordergrund stehen. Die JMS ist vor allem dazu da, allen Schichten der Bevölkerung behilflich zu sein. Es sollen also nicht nur "klassische", sondern auch je nach Bedarf und Möglichkeit Volksinstrumente angeboten werden, so dass der Schüler die Vielfalt der Musik kennenlernt.

Es sollen verschiedene Möglichkeiten des gemeinsamen Musizierens angeboten werden. Begabte Schüler sollen speziell gefördert werden.

Die Zusammenarbeit mit den öffentlichen Schulen soll gepflegt werden.

Niklaus Looser, Schulleiter

das problem

DAS UNFALLVERSICHERUNGSGESETZ (UVG)

Auf den 1. Januar 1984 tritt das neue UVG in Kraft. Es schreibt vor, dass alle Arbeitnehmer obligatorisch gegen die Folgen eines Unfalles versichert werden müssen.

Die Versicherungsleistungen umfassen (gilt aber nur bei Unfall!):